jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1955/2/9 2Ob20/55, 7Ob281/57, 5Ob3/84

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 09.02.1955

Norm

AußStrG §9 Q
ProkG §1
ProkG §3
StmkLGVG §1
VlbgLGVG §1
VlbgLGVG §3

Rechtssatz

Keine Bewilligung der Vormerkung der Eigentumsübertragung ohne Genehmigung der Grundverkehrsbehörde, auch wenn das Rechtsgeschäft vor Erlassung des Vorarlberger Landesgrundverkehrsgesetz geschlossen wurde. Rekursrecht der Finanzprokuratur ist in diesem Falle wegen Dringlichkeit und zum Schutz öffentlicher Interessen gegeben.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 20/55
  Entscheidungstext OGH 09.02.1955 2 Ob 20/55
- 7 Ob 281/57
  Entscheidungstext OGH 04.09.1957 7 Ob 281/57
  nur: Keine Bewilligung der Vormerkung der Eigentumsübertragung ohne Genehmigung der Grundverkehrsbehörde, auch wenn das Rechtsgeschäft vor Erlassung des Vorarlberger Landesgrundverkehrsgesetz geschlossen wurde. (T1) Beisatz: Betrifft das steiermärkische Landesgrundverkehrsgesetz. (T2)
- 5 Ob 3/84
  Entscheidungstext OGH 14.02.1983 5 Ob 3/84
  Beisatz: Genehmigungsbescheid nach oöGVG war nicht mit Rechtskraftbestätigung versehen. (T3) = NZ 1984,67 (abl Hofmeister, NZ 1984,70)

Schlagworte

Vorarlberger Landesgrundverkehrsgesetz vom 30.06.1954, LGBl Nr 15

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0006932

Dokumentnummer

JJR_19550209_OGH0002_0020OB00020_5500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at